

LAOS

- Wat Phou bei Champasak, südl. Pakse
- Khong Pha Pheng größter Wasserfall Asiens
- Don Det Insel im Mekong
- Bolaven Plateau
- Wat Sisaket einziges Gebäude, dass die Zerstörung Vientianes durch die Siamesen 1827 überstand. Ca 10.000 Buddhastatuen
- Wat Ho Pha Keo Jadebuddha der heute in Bangkok ist. Museum der nationalen Kunstschatze
- Patou Say – Triumphbogen Ende der 60-iger Jahre
- That Luang Wahrzeichen von Laos, ziert das Staatswappen seit 1991. Stupa ist Ausdruck bester laotischer Kunst- und Architekturtradition
- Denkmal des Unbekannten Soldaten
- 3 Elefantenköpfe
- Wat Xieng Khuan (Buddha-Garten) Reiche spendeten für ihr Karma, für ihr zukünftiges Leben
 - 3 köpfiger Elefant
 - liegender Buddha
 - Phra Ouma (Mutter der Unterwelt)
 - Rahu (König der Finsternis) verschluckt als Frosch den Mond und ruft eine Mondfinsternis hervor
 - Topf (Kürbisartiges Gebilde) 8 m hoch. Durch das geöffnete Maul eines Njak ist in 3 Etagen das Leiden des Lebens dargestellt das schließlich in den Baum der Erkenntnis mündet
- Wat That Foun
- Vang Vieng
 - Pak Ou– Wallfahrtsort mit ca. 2000 Buddhas
 - Tham Thing
 - Tham Phum
 - Ban Sang Hay – Töpferort in dem heute Reisschnaps Lau Lao gebrannt wird
- Luang Prabang:
 - Präsidentenpalast, dient nur noch repräsentativen Zwecken
 - Wat Phon Si - mit dem Buddhafußabdruck , ca 150 m lang
 - Wat Aham – typisch für den Luang Prabang Baustil
 - Wat That – eine der schönsten Pagoden, auf Geheiß des Königs Setthathirath errichtet als Entschuldigung für die Verlegung der Hauptstadt nach Vientiane
 - Wat Sene – reiches Golddekor an den Giebeln und nach thailändischem Muster zweifarbig gedecktes Dach
 - Wat Xieng Thong – Kapelle mit Bestattungswagen, eigentlicher Architekturstil des laotischen Nordens (fast bis auf den Boden gezogene Dächer) Spiegelmosaike an den Außenwänden der Kapellen
- Wasserfall Tat Kuang Si